

Stand: 20.04.2026 06:28:54

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/4310

"Für eine Kultur des Respekts! Keine Übergriffe und keine Gewalt gegen die Bediensteten und Beschäftigten des öffentlichen Dienstes in Bayern!"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/4310 vom 22.10.2019
2. Plenarprotokoll Nr. 30 vom 23.10.2019
3. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/4981 des OD vom 05.11.2019
4. Beschluss des Plenums 18/5360 vom 10.12.2019
5. Plenarprotokoll Nr. 35 vom 10.12.2019



## Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Horst Arnold, Arif Taşdelen, Harald Güller, Florian Ritter, Klaus Adelt, Volkmar Halbleib, Natascha Kohnen, Markus Rinderspacher, Dr. Simone Strohmayer, Margit Wild** und **Fraktion (SPD)**

**Für eine Kultur des Respekts! Keine Übergriffe und keine Gewalt gegen die Bediensteten und Beschäftigten des öffentlichen Dienstes in Bayern!**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, auf der Grundlage ihrer Fürsorgepflicht als Dienstherr ein wirksames und breites Gesamtkonzept gegen Gewalt gegenüber den Bediensteten und Beschäftigten im öffentlichen Dienst in Bayern zu erarbeiten und dem Landtag zeitnah vorzulegen.

Das Konzept soll auf dem Leitbild einer gelebten Kultur des Respektes gegenüber dem öffentlichen Dienst aufbauen, wirksame Maßnahmen zur Gewaltprävention und zum Schutz für die Bediensteten und Beschäftigten enthalten sowie schnelle Hilfs- und Unterstützungsangebote für die von Gewalt Betroffenen vorsehen.

Im Gesamtkonzept gegen Gewalt gegenüber den Bediensteten und Beschäftigten im öffentlichen Dienst in Bayern sollen im einzelnen beispielsweise Ombudsleute, an die sich die Betroffenen wenden können, benannt und eine umfassende Dokumentation von Beleidigungen, Übergriffen und Gewalt gewährleistet werden, um bessere und wirksamere Maßnahmen für Schutz und Prävention ergreifen zu können.

Der Dienstherr sollte darüber hinaus alle Delikte konsequent zur Anzeige bringen und die Geschädigten bei der Geltendmachung von Ansprüchen unterstützen.

### **Begründung:**

Nach den vorliegenden Informationen haben die Vorarbeiten zu einem umfassenden Gesamtkonzept zum Schutz der Angehörigen des öffentlichen Dienstes seitens der Staatsregierung begonnen. Das Gesamtkonzept sollte jetzt zügig erarbeitet und umgesetzt werden im Interesse der 750.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes in Bayern.

Übergriffe gibt es mittlerweile nicht nur gegen Polizistinnen und Polizisten oder Rettungs- und Einsatzkräfte. Betroffen sind in zunehmendem Maße beispielsweise auch Lehrkräfte an Schulen und Beschäftigte in Servicecentern.

Diese negative Entwicklung muss zunächst gestoppt und dann umgekehrt werden, auch im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger im Freistaat, die sich einen funktionierenden öffentlichen Dienst wünschen, auf ihn angewiesen sind und Gewalt gegen den öffentlichen Dienst in Bayern ablehnen.

(Alexander König (CSU): Das stimmt leider!)

– Das ist leider so, Herr Kollege. Sie können das gerne an den Bayerischen Landtag adressieren. Ich würde mich aber auch freuen, wenn Sie die Bundestagsabgeordneten in die Pflicht nehmen würden; denn sie wären für die Schaffung der Verpflichtung zu digitalen Standards zuständig.

(Beifall bei den FREIEN WÄHLERN und der CSU)

**Fünfter Vizepräsident Markus Rinderspacher:** Danke, Herr Staatsminister. – Weitere Wortmeldungen liegen mir nicht vor. Die Aussprache ist geschlossen. Wir kommen zur Abstimmung. Dazu werden die Anträge wieder getrennt.

Wer dem Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion auf Drucksache 18/4306 seine Zustimmung geben will, den bitte ich um das Handzeichen. – Das ist die SPD-Fraktion. Gegenstimmen! – Bei Gegenstimmen der FREIEN WÄHLER, der CSU, der FDP, der AfD sowie des Abgeordneten Swoboda (fraktionslos). Enthaltungen! – Bei Enthaltung von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und des Abgeordneten Plenk (fraktionslos). Damit ist der Dringlichkeitsantrag abgelehnt.

Wer dem Dringlichkeitsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Drucksache 18/4345 seine Zustimmung geben will, den bitte ich um das Handzeichen. – Das ist BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Gegenstimmen! – Bei Gegenstimmen der FREIEN WÄHLER, der CSU, der AfD sowie des Abgeordneten Swoboda (fraktionslos). Enthaltungen! – Bei Enthaltung der SPD, der FDP sowie des Abgeordneten Plenk (fraktionslos). Damit ist dieser Dringlichkeitsantrag abgelehnt.

Die Dringlichkeitsanträge auf den Drucksachen 18/4307 mit 18/4310 sowie 18/4346 werden in den jeweils zuständigen federführenden Ausschuss verwiesen.

Ich gebe bekannt, dass die AfD-Fraktion zum letzten Tagesordnungspunkt – das ist der Antrag betreffend "Erhalt der gesamten Technologie und Wertschöpfungskette des Zuckerrübenanbaus in Deutschland", Drucksache 18/2817 – namentliche Abstimmung beantragt hat.

Ich rufe den vorletzten Tagesordnungspunkt, die **Listennummer 26** der **Anlage zur Tagesordnung**, auf:

**Antrag der Abgeordneten Andreas Winhart, Ralf Stadler und Fraktion (AfD)**

**Verbot der Tötung von Küken auf Grund von Geschlechtsmerkmalen (Drs. 18/2829)**

Ich eröffne die Aussprache. Die Gesamtredezeit der Fraktionen beträgt 32 Minuten. Erster Redner ist Herr Abgeordneter Andreas Winhart von der AfD-Fraktion

(Beifall bei der AfD)

**Andreas Winhart (AfD):** Sehr geehrter Herr Vizepräsident, werte Kolleginnen und Kollegen! Herzlich willkommen zu den plenarsitzungsverlängernden Maßnahmen der AfD-Fraktion! Als wir nach dem Urteil des Bundesverwaltungsgerichts den vorliegenden Antrag in den Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz eingebracht haben, waren die Rückmeldungen der anderen Fraktionen für uns so motivierend, dass uns eine Diskussion in der Öffentlichkeit des Plenums angemessen erschien.

(Unruhe)

**Fünfter Vizepräsident Markus Rinderspacher:** Herr Winhart, einen kurzen Moment bitte. Sie bekommen die Unterbrechung auf die Redezeit angerechnet. – Viel-



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

des Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

**Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Horst Arnold, Arif Tasdelen,  
Harald Güller u.a. und Fraktion (SPD)**  
Drs. 18/4310

**Für eine Kultur des Respekts! Keine Übergriffe und keine Gewalt gegen die Be-  
diensteten und Beschäftigten des öffentlichen Dienstes in Bayern!**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Ablehnung

Berichterstatter: **Arif Tasdelen**  
Mitberichterstatter: **Alfred Grob**

### **II. Bericht:**

1. Der Dringlichkeitsantrag wurde dem Ausschuss für Fragen des öffentlichen Dienstes federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Dringlichkeitsantrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 15. Sitzung am 5. November 2019 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
  - CSU: Ablehnung
  - B90/GRÜ: Zustimmung
  - FREIE WÄHLER: Ablehnung
  - AfD: Zustimmung
  - SPD: Zustimmung
  - FDP: ZustimmungAblehnung empfohlen.

**Wolfgang Fackler**  
Vorsitzender



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Dringlichkeitsantrag** der Abgeordneten **Horst Arnold, Arif Taşdelen, Harald Güller, Florian Ritter, Klaus Adelt, Volkmar Halbleib, Natascha Kohnen, Markus Rinderspacher, Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild** und **Fraktion (SPD)**

Drs. 18/4310, 18/4981

**Für eine Kultur des Respekts! Keine Übergriffe und keine Gewalt gegen die Bediensteten und Beschäftigten des öffentlichen Dienstes in Bayern!**

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

**Karl Freller**

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Dritter Vizepräsident Alexander Hold

**Dritter Vizepräsident Alexander Hold:** Ich rufe **Tagesordnungspunkt 7** auf:

### **Abstimmung**

**über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 2)**

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 2)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, die SPD, die FREIEN WÄHLER, die CSU, die FDP und die AfD. Stimmenthaltungen? – Das sind die fraktionslosen Abgeordneten Plenk und Swoboda. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Wenn allgemeines Einverständnis besteht, könnten wir noch Tagesordnungspunkt 9 aufrufen, da hierzu keine Aussprache erfolgen soll. Erhebt sich Widerspruch? – Das ist nicht der Fall.





7. Antrag der Abgeordneten Martina Fehlner, Ruth Müller, Markus Rinderspacher u. a. SPD  
Qualvolle Tiertransporte in Drittstaaten endlich beenden!  
Drs. 18/3678, 18/4963 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Gute-KiTa-Vertrag nachbessern: Mittel für die Gewinnung und Sicherung von Fachkräften investieren  
Drs. 18/3698, 18/5013 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

9. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Benjamin Adjei u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Patientendaten im Internet  
Drs. 18/3759, 18/5026 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Ursula Sowa u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Klimaschutz jetzt! Holzbau-Offensive für Bayern  
Drs. 18/3760, 18/5208 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



15. Antrag der Abgeordneten Klaus Adelt, Inge Aures, Alexandra Hiersemann u. a. SPD  
Eisenbahn-Bundesamt: Bayerische Interessen schützen - Schienenverkehrsprojekte vorantreiben  
Drs. 18/4004, 18/5209 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

16. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Maximilian Deisenhofer u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Umweltbildung an bayerischen Schulen endlich sicherstellen I:  
Beauftragte für Umweltbildung an jeder Schule gewährleisten  
Drs. 18/4069, 18/5226 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

17. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Maximilian Deisenhofer u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Umweltbildung an bayerischen Schulen endlich sicherstellen II:  
Beauftragte für Umweltbildung besser qualifizieren  
Drs. 18/4070, 18/5225 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Klares Ja zum Ökolandbau in Bayern – Eigenes Referat „Ökologische Landwirtschaft“ im Landwirtschaftsministerium  
Drs. 18/4078, 18/4917 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>



23. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Wolfgang Fackler, Bernhard Seidenath, Prof. Dr. Gerhard Waschler u. a. CSU  
Lehrergesundheit an Bayerns Schulen II – Projekt „Gesundheitsvorsorge an Schulen in Bayern“  
Drs. 18/4263, 18/5036 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

24. Antrag der Abgeordneten Wolfgang Fackler, Prof. Dr. Winfried Bausback, Volker Bauer u. a. CSU  
Gewalt gegen Beschäftigte im öffentlichen Dienst  
Drs. 18/4269, 18/4980 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

25. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Helmut Kaltenhauser, Matthias Fischbach u. a. und Fraktion (FDP)  
Anreize für Frühpensionen senken  
Drs. 18/4307, 18/4984 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

26. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Horst Arnold, Arif Taşdelen, Harald Güller u. a. und Fraktion (SPD)  
Für eine Kultur des Respekts! Keine Übergriffe und keine Gewalt gegen die Bediensteten und Beschäftigten des öffentlichen Dienstes in Bayern!  
Drs. 18/4310, 18/4981 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>







38. Antrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u. a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Modellprojekt für sektorenübergreifende Versorgung  
Drs. 18/4489, 18/5219 (ENTH) [X]

**Gem. § 126 Abs. 3 BayLTGeschO:  
Abweichendes Votum des mitberatenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen**

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>